

Montag, 2. Dezember 2019

Lokal

Eine Reise vom Hallenbad ins Universum

Die diesjährige Gala vom Schwimmclub Flös führte auf eine Abenteuerreise weit über den Beckenrand hinaus.

Buchs Die Show, welche die Artistic Schwimmerinnen dieses Jahr zusammen mit ihren Trainerinnen auf die Beine stellten, war ein einmaliges Erlebnis. Während der 27 Darbietungen bei denen die Athletinnen ihr Bestes gaben, fiel es dem Publikum schwer, ruhig sitzen zu bleiben.

Das Miniteam, die Gruppen Jugend 3 bis Jugend 1, die Eliteschwimmerinnen und die Gymnastik Jugi Bad Ragaz nahmen die Zuschauer mit dem Raumschiff Apollo Flös Buchs mit auf eine ausserordentliche Reise durch das Universum. Die Choreografien waren perfekt auf die verschiedenen Musikstücke abgestimmt.

Eine Reise, welche die Fantasie anregt

Auf dieser Reise haben die Schwimmerinnen und das Publikum nicht nur Bekanntschaft mit Robotern und Aliens gemacht, sondern sie haben auch unbekannte Planeten entdeckt, wie den Eisplaneten und eine Parallelwelt. Mit vielen verschiedenen Bildern und Darstel-



Die Gala des Schwimmclubs Flös begeisterte auch in diesem Jahr wieder das Publikum.



Bilder: PD

lungen wurde zum Träumen angeregt.

Über alle Alters- und Leistungsklassen hinaus wurde ein grosses Spektrum an Können gezeigt. Spannende Computeranimationen zwischen den Darbietungen führten unterhaltsam durch das Programm.

Olympiahoffnungen aus zwei Ländern

Hervorzuheben sind auch die beiden Eliteduets, die dieses Jahr die Show bereicherten. Vier junge Frauen sind die grossen Hoffnungsträgerinnen des Schwimmclub Flös Buchs, die Liechtenstein und die Schweiz kommendes Jahr an der Olympiade in Tokio vertreten wollen. Das Liechtensteiner Duett Schierscher und Mechning und die Schwimmerinnen Koch und Peschl für die Schweiz brachten das Publikum mit ihren schnellen und technisch anspruchsvollen Kürren zum Staunen.

Ein Spektakel aus Tanz, Licht und Wasser untermalt mit viel Musik wurde geboten. Die Schwimmerinnen zeigten mit abwechslungsreichen Tanzein-

lagen ihr Talent und ihre Beweglichkeit auch ausserhalb des Wassers. Diese wurden mit originellen Kostümen, Licht und Rauch komplettiert. Die Turnerinnen der Gymnastik Jugi Bad Ragaz haben mit ihrer Akrobatik und tänzerischen Leistung die Show als Eisköniginnen eindrucksvoll bereichert. Sie schwebten scheinbar schwerelos über die Bühne und wurden mit lautstarkem Beifall belohnt.

Irgendwann ging es doch wieder zurück zur Erde

Jede Reise hat ein Ende und auch für die Apollo Flös Buchs ging es mit dem Kommando «Bitte festhalten» wieder zurück zur Erde. Eine spannende und unterhaltsame Reise fand ihren Abschluss mit einer Feier auf dem Heimatplaneten.

Auf der Bühne versammelten sich die Schwimmerinnen und Turnerinnen zum Abschied mit glücklichen und strahlenden Gesichtern. Der tosende Schlussapplaus zeigte, dass diese abenteuerliche Reise auch den Besuchern der Gala gefallen hat. (pd/wo)